

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Neue Frauenkleidung und Frauenkultur

Deutscher Verband für Verbesserung der Frauenkleidung

Karlsruhe, 6.1910 - 10.1914; 12.1916

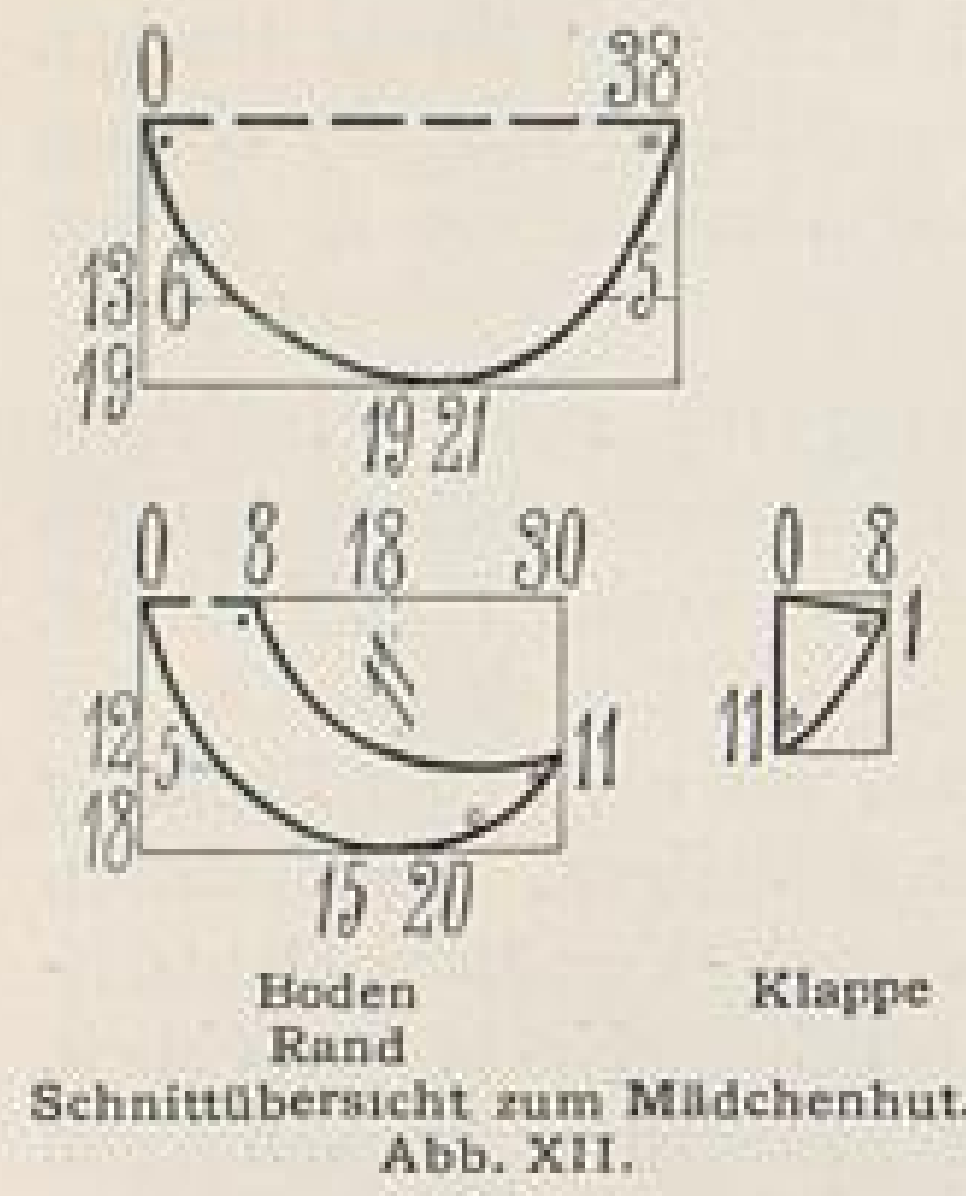
Mädchenhut, Mädchenmantel und Knabenanzug

[urn:nbn:de:bsz:31-107152](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-107152)

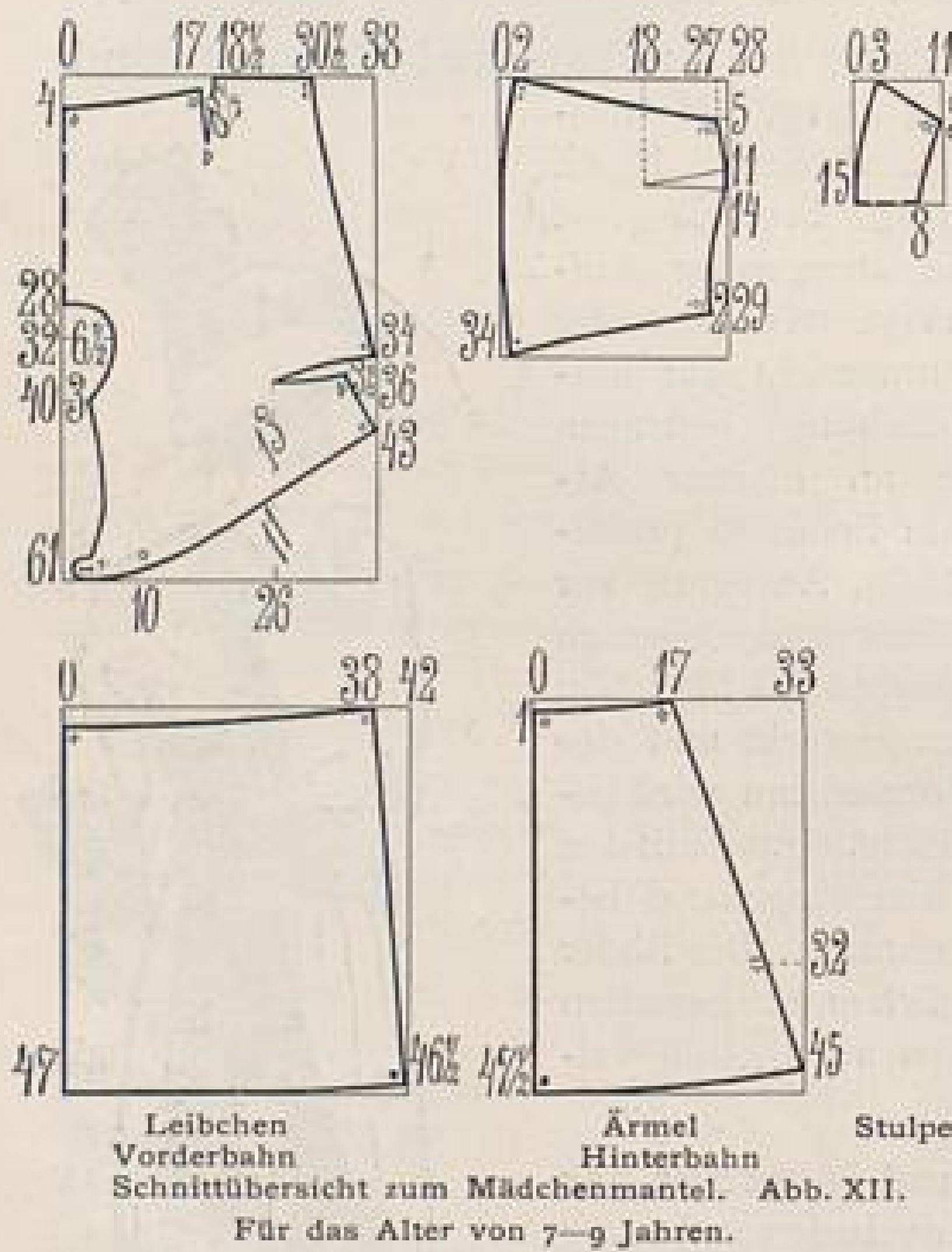
TECHNISCHER TEIL.

Mädchenhut, Mädchenmantel und Knabenanzug.

Für die beiden mit Abb. XI und XII gegebenen Kinderanzüge enthält diese Seite die Schnittübersichten und zwei Stickereimuster. Beide Anzüge sind aus Leinen mit Handstickerei verziert. Der Mädchenmantel und das Hütchen sind aus Champagnerfarbenem Leinen.



Schnittübersicht zum Mädchenhut. Abb. XII.



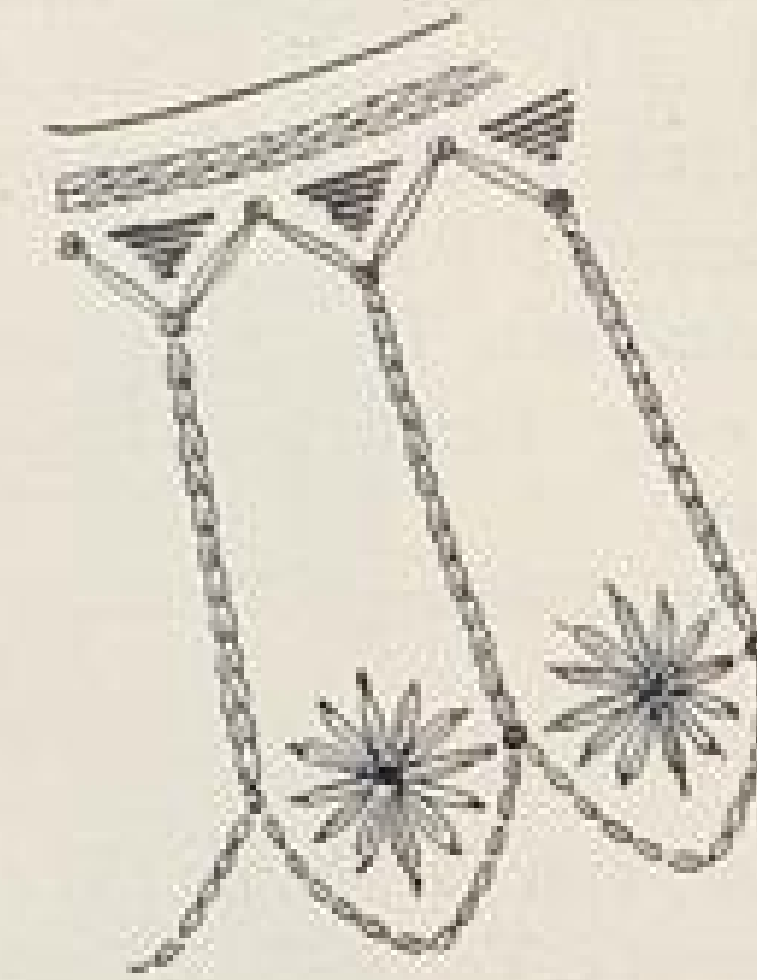
Schnittübersicht zum Mädchenmantel. Abb. XII. Für das Alter von 7-9 Jahren.

den und Zusammennähen sehr sorgfältig zu Werke gegangen werden. Die Stickerei ist vor dem endgültigen Zuschneiden auszuführen. Man nimmt ein passend großes Stück Stoff und bezeichnet durch Heftfaden hintere Mitte, Halsausschnitttrand und vorderen Rand. Dann führt man die Stickerei aus und unterlegt sie mit Mull genau nach dem Fadenlauf des Leibchenteiles. Das Mullfutter muß nicht zu straff aufgelegt werden. Es wird mit kleinen Stichen am äußeren Rande der Stickerei befestigt. Die Manschetten sind mit demselben Muster zu besticken und mit Leinen abzufüttern. Die Ausführung der Stichtarten der Stickerei ist genau aus unseren Abbildungen zu erkennen. Die Ärmel sind dem Leibchenteil so unterzusteppe, daß eine 3/4 cm breite Nahtkante stehen bleibt. Ebenso ist das Leibchen den Bahnen aufzusteppe. Man kann den vorderen Leibchenrand auf beiden Seiten gleich schneiden, man kann auch den untertretenden linken Rand genau in der Mitte gerade und senkrecht ausführen. Für den Knabenanzug wählt man Leinen von beliebiger Farbe. Ein Besatzbörtchen in lebhaften Farben oder Stickerei direkt in den Stoff gearbeitet, dient als Verzierung. Kragen und Manschetten sind aus doppeltem Stoff herzustellen, die Börtchenverzierung wird vor dem nur Abfüttern im Oberstoff ausgeführt. Das Leibchen kann aus dem

Beide auf dieser Seite befindlichen Muster sind für die Kleidungsstücke anzuwenden. Wünscht man hellblaues Leinen für den Anzug zu nehmen, würde es sich empfehlen, statt der grünen Farbe in der Stickerei terrakotta zu wählen. Überhaupt müssen sich die Farben der Stickerei nach der Farbe des vorhandenen Stoffes richten, es muß also bei anderen Farben des Stoffes eigener Geschmack entscheiden. Für das Hütchen schneidet man den Boden einmal, Rand und Klappen je zweimal. Nachdem die Stickerei des Randes ausgeführt ist, unterlegt man ihn mit Federleinen, das vorher gebrüht und geplättet ist, und füttert ihn mit dem Oberstoff ab. Der fast kreisrunde nach unten etwas abgeflachte Boden ist ringsum einzukräuseln, zwischen die Stofflagen des Randes zu schieben und festzusteppe. Die beiden Klappen sind der Außenkante des Hutrandes einzuschieben. Die übereinstimmenden Zeichen in den Schnittteilen zeigen genau wie die Teile zusammengesetzt werden müssen. Dasselbe ist bei dem Mantel der Fall. Besonders beim Leibchen muß beim Zuschneiden

und füttert ihn mit dem Oberstoff ab. Der fast kreisrunde nach unten etwas abgeflachte Boden ist ringsum einzukräuseln, zwischen die Stofflagen des Randes zu schieben und festzusteppe. Die beiden Klappen sind der Außenkante des Hutrandes einzuschieben. Die übereinstimmenden Zeichen in den Schnittteilen zeigen genau wie die Teile zusammengesetzt werden müssen. Dasselbe ist bei dem Mantel der Fall. Besonders beim Leibchen muß beim Zuschneiden

Leinen, oder aus weißem luftdurchlässigem Futterstoff gearbeitet werden. Wie aus der Schnittübersicht ersichtlich, ist der Kittel aus einem Stück geschnitten. Vorn ist er in der Mitte aufzuschneiden und übertretend zu gestalten, im Rücken ist er durch Einlegen einer Doppelfalte auf die erforderliche Breite einzuengen. Die Falte wird fest-



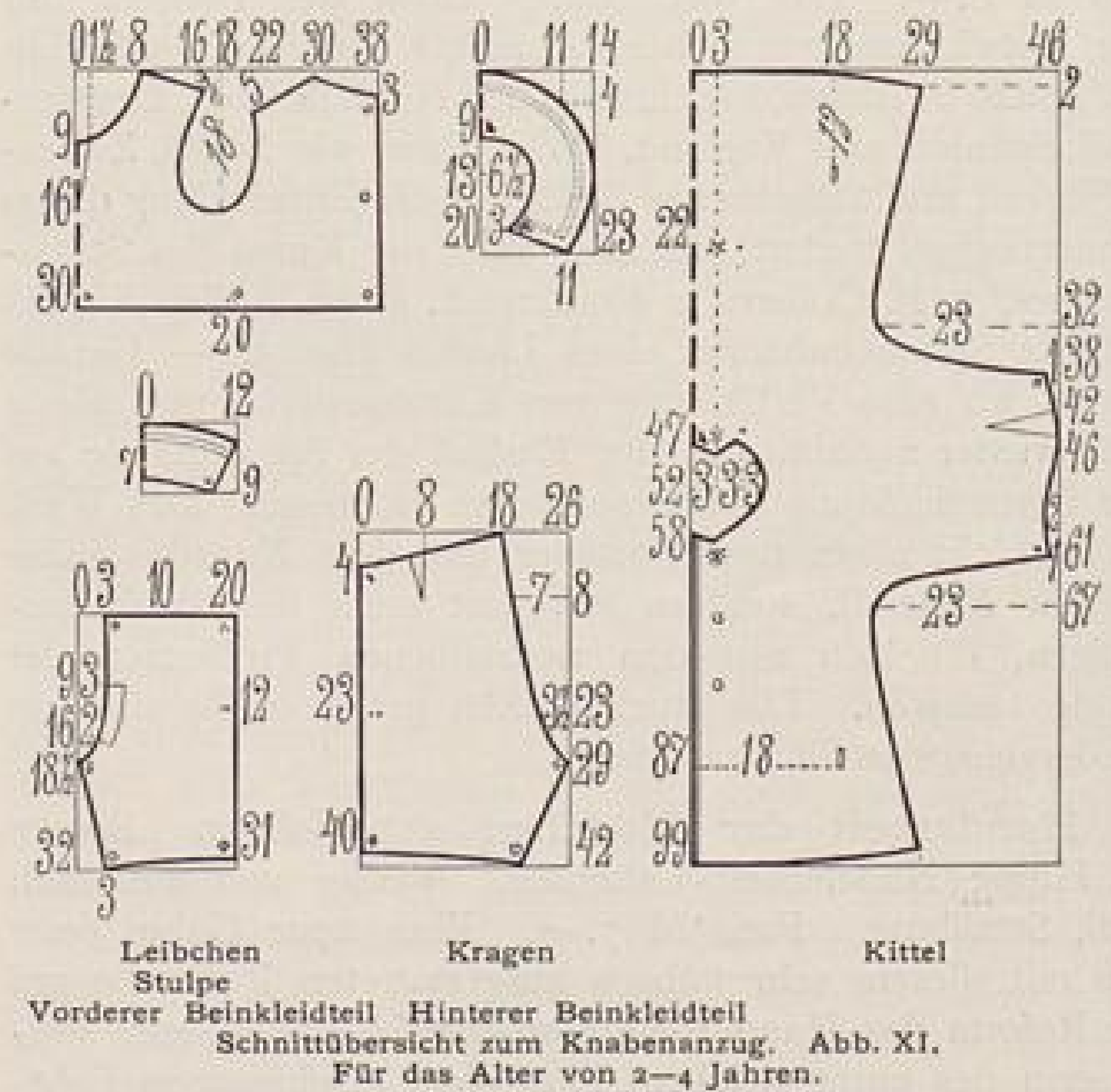
- weiße Seide
- rote Seide
- goldbraune Seide
- weiße Seide
- weiße Seide
- weiße Seide



- weiße Seide
- grünes D. M. C. Band
- weiße Seide
- grüne Holzperlen
- goldbraune Seide
- weiße Seide
- weiße Seide
- weiße Seide
- goldbrauner Knopfstich

Zwei Stickereimuster, passend zu Abb. XII.

gebügelt und von oben herab bis zum Gürtel niedergestept. Schnitte der Anzüge sind für den Preis von 25 Pf. zu beziehen durch die G. Braunsche Hofbuchdruckerei und Verlag, Karlsruhe i. B., Karlsruherstraße 14. Schnitt des Knabenanzuges für das Alter von 2-4 und 4-6 Jahren. Schnitt des Mädchenanzuges für das Alter von 5-7, 7-9, 9-11 und 11-13 Jahren. Preis des Stickereimusters 1.50 M, der Betrag und 10 Pf. Porto sind vorher einzusenden.



Schnittübersicht zum Knabenanzug. Abb. XI. Für das Alter von 2-4 Jahren.